

KT-Drucksache Nr. X-0110

für den Ausschuss für technische
Fragen und Umweltschutz
-öffentlich-

Machbarkeitsstudien für Radschnellverbindungen im Landkreis Reutlingen

1. Tübingen - Reutlingen

2. Reutlingen - Pfullingen - Lichtenstein und

3. Reutlingen - Metzingen - Dettingen an der Erms - Bad Urach mit Querspange Metzingen - Eningen unter Achalm

Mitteilungsvorlage

Beschlussvorschlag:

Kein Beschluss vorgesehen.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

--

Sachdarstellung/Begründung:

1. Der Landkreis Reutlingen hat die Erstellung der Machbarkeitsstudien Reutlingen - Pfullingen - Lichtenstein sowie Reutlingen - Metzingen - Dettingen an der Erms - Bad Urach mit Querspange nach Eningen unter Achalm in Auftrag gegeben (siehe KT-Drucksache Nr. IX-0666). Die Machbarkeitsstudie Tübingen - Reutlingen wurde vom Landkreis Tübingen federführend bearbeitet. Die Kosten für die Machbarkeitsstudie werden vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg mit 80 % gefördert.
2. Inzwischen sind die Machbarkeitsstudien abgeschlossen. Es konnten mehrere Varianten erarbeitet werden. Die betroffenen Städte und Gemeinden wurden in den Findungsprozess mit eingebunden. Für die nach der Bewertung bevorzugten Routen wurde eine Vorplanung mit Kostenschätzung durchgeführt.
3. Die Machbarkeitsstudien werden in der Sitzung des Ausschusses für technische Fragen und Umweltschutz am 02.03.2020 vorgestellt und zur weiteren Beratung in den Gremien eingebracht. Vertreter der Städte und Gemeinden wurden zu dieser Sitzung ebenfalls eingeladen. Die Präsentationen werden im Nachgang zur Sitzung zur Verfügung gestellt.
4. Die weiteren möglichen Schritte zur Umsetzung der Machbarkeitsstudien werden in der Sitzung dargelegt.